

Gebrauchsanweisung





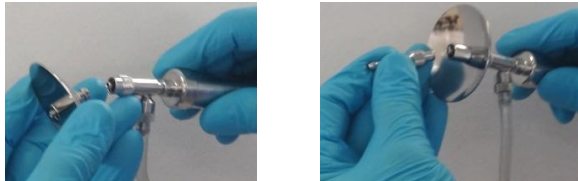
Achtung:



- Unsere Spritzen werden „unsteril“ geliefert und müssen vor der Anwendung am Patienten sterilisiert werden.
- Die Anwendung dieser Spritzen darf nur durch autorisiertes Fachpersonal erfolgen.

Hinweis:

- Um Schwergängigkeit der Spritze zu vermeiden, ist der O-Ring vor dem ersten Gebrauch bzw. nach jeder Desinfektion und Sterilisation mittels Instrumentenöl zu schmieren.

Verfahren:	Maschinelle Aufbereitung
Anleitung:	Aufgrund der konstruktiven Auslegung der Spritzen kann ein Limit von durchführbaren Aufbereitungszyklen nicht definiert werden. Die Lebensdauer der Spritzen wird durch dessen bestimmungsgemäßen Gebrauch bestimmt und wird außerdem durch die pflegliche Behandlung beeinflusst.
Montage:  HSW Universal-Ohrenspritze  HSW Wasserspritze	<ol style="list-style-type: none"> O-Ring auf dem Kolben anbringen (siehe Abb. 1) → O-Ring anschließend mit Instrumentenöl schmieren Kolbenstange in die Hülse einführen und verschrauben → für einfacheres Zusammenführen: Kolben mit O-Ring bei der Positionierung in den Zylinderbehälter leicht schräg ansetzen und einführen (siehe Abb. 2) Entsprechendes Zubehör wie Kanüle, Schutzteller, Ventilsystem je nach Spritzenversion auf das Vorderteil der Spritze adaptieren (siehe Abb. 3 & 4) → Die Spritze ist jetzt gebrauchsfertig.
	 Abb. 1: O-Ring in Nut einsetzen
	 Abb. 2: Kolbenstange und Hülse schräg zusammenführen auf das Vorderteil der Spritze adaptieren
	 Abb. 3 & 4: Entsprechendes Zubehör je nach Spritzenversion auf das Vorderteil der Spritze adaptieren
Wiederaufbereitungsanleitung	
Vorbereitung am Einsatzort:	Direkt nach der Anwendung groben Schmutz an den Spritzen entfernen. Es dürfen keine fixierende Mittel oder heißes Wasser (> 40°C) benutzt werden, da dies zur Fixierung von Rückständen führt und den Reinigungserfolg beeinträchtigen kann.
Transport:	Eine sichere Lagerung und ein entsprechender Transport in einem geschlossenen Behälter werden empfohlen, um Schäden an den Spritzen zu vermeiden und eine Kontamination der Umwelt auszuschließen.
Manuelle Vorreinigung:	Die Spritzen sind zu zerlegen (siehe Montage) und unter kaltem Leitungswasser mit einer weichen Mehrzweckbürste solange zu reinigen, bis alle sichtbaren Rückstände und Verschmutzungen entfernt sind. Bei Bohrungen und Gewingegängen mindestens 10 sek. bei einem Druck von 3,8 bar mit einer Wasserpistole spülen.
Reinigung:	Spritzen in geöffnetem oder zerlegtem Zustand in eine Siebschale auf den Einschubwagen legen und den Reinigungsprozess starten. <ol style="list-style-type: none"> 4 min. Vorwaschen mit kaltem Wasser - Entleerung 5 min. Vorwaschen bei 55° C mit 0,5% Neodisher Mediclean, Dr. Weigert (Hamburg) - Entleerung 3 min. Neutralisation mit warmen Leitungswasser (> 40°C) - Entleerung 2 min. Zwischenspülung mit warmen Leitungswasser (> 40°C) - Entleerung
Desinfektion:	Die maschinelle Thermische Desinfektion unter Berücksichtigung der nationalen Anforderungen bezüglich des A0-Wertes (siehe ISO 15883) durchführen.
Trocknung:	Die Trocknung der Außenseiten der Spritzen erfolgt durch den Trocknungszyklus des Reinigungs- / Desinfektionsgerätes. Eine zusätzliche manuelle Trocknung kann mit Hilfe eines flusenfreien Tuches erreicht werden. Hohlräume der Spritzen sind mit steriler Druckluft zu trocknen.
Funktionsprüfung, Instandhaltung:	Anschließend muss eine optische Begutachtung auf Sauberkeit durchgeführt werden. Der Zusammenbau und die Pflege der Spritzen sind, wie oben beschrieben, durchzuführen. Falls notwendig muss der Wiederaufbereitungsprozess wiederholt werden, bis die Spritzen optisch sauber sind.
Verpackung:	Normgerechte Verpackung der Spritzen zur Sterilisation nach ISO 11607 und EN 868
Sterilisation (Autoklavieren):	Sterilisation der Spritzen mit fraktioniertem Vorvakuum - Verfahren (gem. ISO 13060 / ISO 17665) unter Berücksichtigung der jeweiligen nationalen Anforderungen. <ul style="list-style-type: none"> - Fraktioniertes Vorvakuum (3-fach) - Kürzeste Haltezeit: 3 min (Vollzyklus) - Sterilisationstemperatur von 134°C - Trockenzeit: mindestens 10 min
Lagerung:	Die Lagerung der sterilisierten Spritzen hat in einer trockenen, sauberen und staubfreien Umgebung bei moderaten Temperaturen von 5°C bis 40°C zu erfolgen.
Information zur Validierung der Aufbereitung	Die folgenden Prüfanleitungen, Materialien und Maschinen wurden bei der Validierung benutzt: Reinigungsmittel: Neodisher Mediclean (alkalisch); Dr. Weigert; Hamburg Reinigungs-/ Desinfektionsgerät: Miele G 7735 CD mit Einschubwagen, Vario – TD – Programm (ohne Desinfektionsschritt)
Zusätzliche Anweisungen:	Gem. MPBetreibV ist der Anwender für die Validierung seiner Aufbereitungsprozesse verantwortlich, auch für den Fall, wenn die zuvor beschriebenen Chemikalien und Maschinen nicht zu Verfügung stehen.

COPYRIGHT© Henke-Sass, Wolf GmbH // Alle Rechte vorbehalten
 Veröffentlichung, Nachdruck, Vervielfältigung, auch auszugsweise, verboten.
 Die genannten Verfahren sind nur im Zusammenhang mit den oben genannten Produkten von HSW anzuwenden.